

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit unserem aktuellen Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Themen und Termine der k.o.s GmbH nach der Sommerferienzeit in den Bereichen berufliche Ausbildung, Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie Beratung zu Bildung und Beruf informieren.

Auf unserer **Fachtagung Pluspunkt „Lernort Betrieb“** am **16. Mai 2017** stand die Frage im Fokus, worin genau die Qualität und Potentiale des Lernens in der realen Arbeitswelt liegen. Wissenschaftler trafen auf Praktiker!

Unser ERASMUS+ **Projekt SERFA** ist nun mit einer eigenen Webseite online mit vielen Informationen rund um Ausbildung und Qualifizierungsberatung in den europäischen Partnerländern sowie ersten Interviews mit den europäischen Ausbildungsbotschaftern. Die im Projekt entwickelten Instrumente für KMU werden ebenfalls mit den Angeboten unseres Projekt Berliner Ausbildungsqualität verknüpft.

Am **22. November 2017** laden wir zu einer Fachtagung im Bereich Digitalisierung in der Weiterbildung ein.

Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Herausforderungen, den Austausch neuer Ideen und die anstehenden Veranstaltungen und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr Team der k.o.s GmbH

INHALTE

- 28.11.17 Workshop „RECRUITING Von AUSZUBILDENDEN über SOCIAL MEDIA“
- 16.05.2017 Dokumentation der Fachtagung Pluspunkt „Lernort Betrieb“
- Zusatzqualifikationen für digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung
- Be smart – Lernen für die Ausbildung 4.0
- ERASMUS+ SERFA-Projekt: Wir sind online!
- Kennen Sie EPALE schon?
- 10.10.2017: Workshop „Netzwerkmanagement“ - Anmeldung noch möglich
- 22.11.2017: Fachtagung weiter gelernt „Digitalisierung in der Weiterbildung - Innovative Konzepte aus der Praxis“
- Initiative „Frauen-stärken-das-Handwerk“
- Social Media Management in der Praxis
- QBM Qualitätssiegel - 5 weitere Beratungseinrichtungen sind ausgezeichnet!
- Dokumentation des 5. Berliner B-Tag 2017
- Veröffentlichungen
- Impressum

AKTUELLES AUS DEN BEREICHEN

BEREICH AUSBILDUNG

28.11.17 WORKSHOP „RECRUITING VON AUSZUBILDENDEN ÜBER SOCIAL MEDIA“

Da sich geeignete Auszubildende immer schwieriger finden lassen, müssen Unternehmen weiterdenken. Social Recruiting ist für zwar viele Unternehmen bereits Standard, um (neue) Zielgruppen zu erschließen. Doch wie gestaltet sich Recruiting speziell zur Ansprache von Auszubildenden eigentlich und welche Plattformen sollten zur Gewinnung eingesetzt werden? Das Thema Social Recruiting birgt neue Chancen der Gewinnung von Auszubildenden, wenn hierbei wichtige Details berücksichtigt werden.

Wir unterstützen Unternehmen dabei, ihre Zielgruppe angemessen anzusprechen und überprüfen, wie sie den eigenen Auftritt im Netz noch attraktiver gestalten können. Wir loten gemeinsam aus, welche Strategien sich für Ihr Unternehmen eignen und geben Tipps, wie Sie diese erfolgreich umsetzen.

Bei Interesse geht es hier zum Programm und zur [Anmeldung](#).

16.05.2017 DOKUMENTATION DER FACHTAGUNG PLUSPUNKT „LERNORT BETRIEB“

Die Dokumentation zur Fachtagung Pluspunkt „Lernort Betrieb“, die im Rahmen des Projekts Berliner Ausbildungsqualität (BAQ) der k.o.s GmbH am 16.05.2017 stattgefunden hat, finden Sie [hier](#).

ZUSATZQUALIFIKATIONEN FÜR DIGITALE KOMPETENZEN IN DER AUS- UND WEITERBILDUNG

Im Projekt „Zusatzqualifikationen für digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung“ wurde im Juli eine erste Pilotphase mit Auszubildenden erfolgreich abgeschlossen. Auf Grundlage der Erfahrungen aus dieser Erprobung erfolgten Anpassungen im Konzept. Ein weiterer Pilot, in dem sich berufsübergreifend Auszubildende und Ausbildungspersonal beteiligen können, startet am 07.11.2017.

Informationen zu Ablauf und Beteiligungsmöglichkeiten für ausbildende Betriebe finden Sie [hier](#).

In Berlin sind digitale Kompetenzen 2017 auch das Schwerpunktthema im Dialogprozess „Arbeit 4.0 – made in Berlin“ der Senatsverwaltung Integration, Arbeit und Soziales. Anfang Juli veröffentlichte die Senatsverwaltung ein Grundlagenpapier „Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung von morgen“. Das in unserem Projekt entwickelte Modell für eine berufsübergreifende Zusatzqualifikation für digitale Kompetenzen wird im [Grundlagenpapier](#) als Referenzbeispiel aufgeführt.

Einen Überblick zum Projekt, das von der k.o.s GmbH und dem ABB und Ausbildungszentrum Berlin gGmbH umgesetzt wird, finden Sie in unserem Beitrag im BMAS Werkheft 03 [hier](#).

BE SMART – LERNEN FÜR DIE AUSBILDUNG 4.0

Anfang Juli 2017 startete das JOBSTARTER Projekt „Be smart - Lernen für die Ausbildung 4.0“ - ein Verbundprojekt von ABB Ausbildungszentrum Berlin gGmbH und k.o.s GmbH. Im Fokus stehen das betriebliche Ausbildungs- und Anleitungspersonal sowie Lehrkräfte an Berufsschulen. Im Projekt bieten wir KMU aus Berlin und Brandenburg und Berufsschulen Unterstützung, um sich mit Anforderungen der

Digitalisierung auseinanderzusetzen und sich besser auf die Digitalisierung einzustellen. Informationen und Ansprechpartnerinnen zum Projekt finden Sie [hier](#).

ERASMUS+ SERFA-PROJEKT: WIR SIND ONLINE!



Wenn es um das Thema Ausbildung geht, gibt es auf Seiten der Betriebe eine große Nachfrage nach Unterstützung und Beratung. Ziel ist es, die Attraktivität der beruflichen Ausbildung für Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen zu steigern. SERFA entwickelt - in Partnerschaft von Organisationen aus acht europäischen Ländern - Unterstützungs-Tools und ein Beratungssample für KMU. Dazu soll der Austausch zwischen Betrieben mithilfe des Aufbaus eines europäischen [Netzwerks](#) unterstützt werden.

Erste Ergebnisse und Berichte stehen online zur Verfügung. Und über den SERFA-Youtube-Kanal können Sie die [Interviews](#) mit den europäischen Ausbildungsbotschaftern einsehen. Siehe Projektwebseite [hier](#).

BEREICH WEITERBILDUNG

KENNEN SIE EPALE SCHON?

Unser Kollege Maximilian Göllner ist jetzt EPALE-Multiplikator. [EPALE](#) – die ePlattform für Erwachsenenbildung in Europa – ist ein mehrsprachiger, virtueller Treffpunkt für Aktive der allgemeinen, politischen und kulturellen Erwachsenen- sowie beruflichen und betrieblichen Weiterbildung aus ganz Europa.

Entlang von Themenfeldern wie Weiterbildungsbeteiligung, Angebote für besondere Zielgruppen, Digitalisierung und vielem mehr lädt die Plattform zur (inter-)aktiven Beteiligung ein, um eine europäische Erwachsenenbildungscommunity zu schaffen.

Die Social-Media-Accounts „Europäische Erwachsenenbildung in Deutschland“ (Facebook: [EU.Erwachsenenbildung](#); Twitter: [EUEB_DE](#)) sorgen für weitere Verbreitung von EPALE-Inhalten. Langfristig soll die virtuelle Diskussion erwachsenenpädagogischer Praxis und Forschung professionelle Standards für Erwachsenen- und Weiterbildung weiter etablieren und verbessern.

Interesse? Dann schauen Sie doch mal auf [EPALE](#) vorbei und registrieren Sie sich.

10.10.2017: WORKSHOP „NETZWERKMANAGEMENT“ - ANMELDUNG NOCH MÖGLICH



Beruflichen Netzwerken wird eine besondere Bedeutung zugeschrieben – sowohl in gesellschaftlicher, ökonomischer, politischer als auch in sozialer Hinsicht. Soziale Netzwerke wie Facebook, Xing oder LinkedIn haben in den Arbeitsalltag von Weiterbildungseinrichtungen längst Einzug erhalten. Aber was ist ein Netzwerk überhaupt? Wie kann man ein berufliches Netzwerk identifizieren, aufbauen, pflegen und ausbauen? Unterscheiden sich digitale von analogen Netzwerken? Wann lohnt sich ein Netzwerk für eine Einrichtung und welche Erfolgsfaktoren lassen sich bei der Netzwerkarbeit identifizieren?

Der Workshop richtet sich an Mitarbeitende in Berliner (Weiter-)Bildungseinrichtungen, für die die Planung, Entwicklung und das Management digitaler und/oder analoger Netzwerke Bestandteil ihrer Arbeitspraxis ist. Anmeldungen bitte direkt [hier](#).

22.11.2017: FACHTAGUNG WEITER GELERNT „DIGITALISIERUNG IN DER WEITERBILDUNG - INNOVATIVE KONZEPTE AUS DER PRAXIS“ – ANKÜNDIGUNG



Einrichtungen der Erwachsenenbildungen stehen im Zuge der Digitalisierung vor der Herausforderung, sowohl ihre internen als auch externen Lernprozesse den Anforderungen des digitalen Raumes entsprechend zu gestalten. Gleichzeitig erfordern diese Veränderungen auch Anpassungen auf der organisationalen Ebene eines Unternehmens. Mit unserer Fachtagung wollen wir den unterschiedlichen Umsetzungsständen in Bildungseinrichtungen Rechnung tragen und eine Plattform für den fachlichen Austausch zwischen Politik, Bildung und Wirtschaft bieten. Für einen praxisnahen Austausch werden in Kurzinputs innovative Konzepte und Umsetzungsbeispiele aus Weiterbildungseinrichtungen vorgestellt und gemeinsam Erfahrungen ausgetauscht.

Die Fachtagung - am 22.11.2017 von 10.00 – 16.00 Uhr in Berlin Neukölln „Colonia Nova“ - richtet sich an Bildungsanbieter der Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie an Vertreterinnen und Vertreter der Berufsbildung, Verbände und Kammern, Wissenschaft, Politik und Wirtschafts- und Soziapartnern.

Das Programm und die Anmeldung sind direkt über unsere Projektwebseite <http://weitergelernt.de> ab dem 09.10.2017 möglich.

INITIATIVE „FRAUEN-STÄRKEN-DAS-HANDWERK“



Preisverleihung Gütesiegel „Chancengleichheit im Handwerk“ am 09.11.2017 in der Handwerkskammer Berlin

In diesem Jahr werden erstmalig kleine Berliner Handwerksbetriebe mit dem Gütesiegel „Chancengleichheit im Handwerk“ ausgezeichnet, die sich für mehr Gleichstellung engagieren und eine Unternehmenskultur pflegen, die eine chancengleiche Teilhabe ermöglichen.

Damit will das Gütesiegel zur öffentlichen Anerkennung und Wertschätzung kleiner Betriebe beitragen, die meist ohne eigene Personalabteilung und zusätzliche finanzielle Ressourcen einen wichtigen gesamtgesellschaftlichen Beitrag zur Gleichstellung von Frauen leisten.

Sie sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und mit uns diesen Tag zu feiern.

Zum Programm und zur Anmeldung geht es [hier](#).

SOCIAL MEDIA MANAGEMENT IN DER PRAXIS

Bereits zum dritten Mal in Folge bietet die k.o.s GmbH ein Praxisseminar zum Thema „Social Media Management“ an der Humboldt-Universität zu Berlin - im Auftrag des Career Centers der HU-Berlin an.

Im Seminar erfahren die Studierenden, wie Social Media Strategien für Unternehmen, Organisationen oder Projekte entwickelt und umgesetzt werden. Um theoretische Grundlagen und Praxis bestmöglich

zu verbinden, werden in die Durchführung des Seminars Unternehmen direkt eingebunden. Die Studierenden erfassen im Laufe des Seminars den Status Quo der beteiligten Unternehmen im Bereich Social Media, bringen die unternehmensspezifischen Social Media Ziele in Erfahrung und erarbeiten mögliche Entwicklungs- und Verbesserungspotenziale.

Die bisherigen Ergebnisse zeigen, dass sowohl Studierende als auch beteiligte Unternehmen für sich einen großen Mehrwert von der Teilnahme am Seminar generieren können. Weitere Infos zum Projekt und bei Interesse zur Teilnahme finden sie [hier](#).

BEREICH BERATUNG

QBM QUALITÄTSSIEGEL - 5 WEITERE BERATUNGSEINRICHTUNGEN SIND AUSGEZEICHNET!

Fünf weitere Beratungsanbieter im Land Berlin sind im September 2017 nach erfolgreichem Abschluss des Anerkennungsverfahrens und der Erfüllung der Qualitätsanforderungen mit dem QBM Qualitätssiegel ausgezeichnet worden. Herzlich Glückwunsch an die Teams und die Beratungseinrichtungen!

Im Rahmen eines einjährigen Qualitätsprozesses haben die Beratungseinrichtungen zunächst ihr Qualitätsmanagement anhand der Anforderungen des „[Qualitätskonzepts für Beratung](#)“ neu ausgerichtet und dokumentiert.

In einem Qualitätsaudit erfolgte eine Reflexion und Response zu den eingeführten Verfahren und Regelungen sowie einer optionalen Überarbeitung des Qualitätsmanagements.

Abschließend bewerteten die Beratungseinrichtungen in einem Management-Review selbst ihre erzielten Ergebnisse insgesamt und zum Qualitätsaudit und beschrieben ihre Qualitätsmaßnahmen für die folgenden 3 Jahre - als Nachweis einer systematischen Qualitätssicherung und -entwicklung.

Der Beirat votierte im Rahmen seiner Validierung der Management-Reviews die QBM Auszeichnungen an die fünf Beratungseinrichtungen.

Mehr Informationen zum QBM Verfahren und eine Übersicht zu den ausgezeichneten Beratungseinrichtungen finden sie [hier](#).

DOKUMENTATION DES 5. BERLINER B-TAG 2017

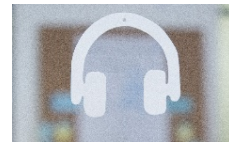


„Digitalisiert! Chancen und Herausforderungen für die Bildungsberatung“ war das Thema des diesjährigen B-TAGs am 06. Juli.

Die Teilnehmenden diskutierten u. a. welche Erfahrungen bisher mit digitalen Beratungsformaten und Online-Tools gemacht wurden, wie digitale Angebote in der Beratung innovativ miteinander verschränkt werden können und welche fachlichen und digitalen Kompetenzen Beraterinnen und Berater für die professionelle Unterstützung ihrer Beratungskundinnen und -kunden beim Umgang mit Online-Tools benötigen.

Eröffnet wurde der Tag mit der Einführung in das aktuelle Berliner Fachkonzept der Beratung zu Bildung und Beruf, das die Chancen und Herausforderungen, die sich durch die Digitalisierung für die Beratungsdienstleistung ergeben, bereits im Blick hat.

Getreu dem Motto „Digitalisiert!“ steht die Dokumentation (Präsentation, Schrift, Bild und Ton) zum B-TAG 2017 online unter [hier](#) für Sie bereit.



Der B-Tag ist ein Fortbildungstag (1* p.a.) für die Beraterinnen und Berater der öffentlich geförderten Beratungseinrichtungen zu Bildung und Beruf in Berlin. Inhalte und Ergebnisse werden jährlich aufbereitet. Siehe die weiteren Dokumentationen.

VERÖFFENTLICHUNGEN

Röhrig, Anne; Michailowa, Steffi (2017): Zusatzqualifikationen als Elemente vorausschauender Qualifizierungspolitik. In: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (Hg.): Arbeiten 4.0 / Werkheft 03 - Weiter Lernen. Berlin. S. 140-146

„Austausch lohnt sich“ in der Verbandszeitschrift http://www.dehoga-berlin.de/fileadmin/user_upload/hogaAKTIV-08-17-onlineversion.pdf (S. 14-15) Bericht zum Workshop „Gute Praxis Ausbildungsqualität“ und der Kooperation des Projektes BAQ mit dem DEHOGA Berlin

IMPRESSUM

k.o.s GmbH
Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Tel: 030/ 2887 565 10
Fax: 030/ 2887 565 21

E-Mail: info@kos-qualitaet.de
Web: www.kos-qualitaet.de

Redaktion: Melanie Högel, Anja Hoffmann
Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.: Melanie Högel

K.O.S AUF TWITTER



Besuchen Sie uns auch bei [Twitter](#). Unsere Tweets informieren über aktuelle Neuigkeiten in der k.o.s sowie über Trends und Entwicklungen im Bildungs- und Beratungsbereich: [zu Twitter](#).

K.O.S FÖRDERHINWEISE

Das Projekt „Berliner AusbildungsQualität“ (BAQ) wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.

Das Projekt „Koordinierungsstelle Qualität“ (KQ) wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.

Das ERASMUS-Projekt „SERFA“ ist eine über das EU-Programm ERASMUS+ geförderte Strategische Partnerschaft in der beruflichen Bildung, das im Auftrag der EU-Kommission bzw. der Nationalen Agentur umgesetzt wird.

Das Projekt „Frauen stärken das Handwerk“ wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durchgeführt und aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Das Projekt „Zusatzqualifikation Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung“ wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.

Das Projekt „Be smart - Lernen für die Ausbildung 4.0“ wird gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.